



Amtsblatt

für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 20 vom 20.12.2004

14. Jahrgang

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher, sehr geehrte Gäste und Besucher,

wieder geht ein Jahr zu Ende. Wenn diese Zeitung vor Weihnachten erscheint, lag schon in unserer Waldgartenkulturgemeinde der erste Schnee. Welches Wetter werden wir an Weihnachten erleben? Wünschen wir uns mit unseren Kindern, dass eine weiße Weihnacht der Rahmen für friedvolle Tage und Nächte zum Ausklang des Jahres 2004 und zum Beginn des neuen Jahres 2005 wird.

Wenn Sie zurück schauen auf das vergangene Jahr, haben Sie dann auch erfreuliche, heitere und wohltuende Erinnerungen oder sind Sie betrübt? Sorgen Sie sich um einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz, um Frieden, haben Sie Angst vor zerstörerischer Gewalt? Wissen Sie, wie sich unsere Kinder fühlen, welche Vorstellungen sie sich um ihre Zukunft machen?

In unserer Gemeinde wurden im Jahr 2004 zahlreiche wichtige Vorhaben durchgeführt, abgeschlossen oder neu begonnen: Neubau Zweifeldschulsporthalle „Lehrer-Paul-Bester-Halle“ in der Dorfaue, Neubau Feuerwehr, Straßenbaumaßnahmen, Neubau Straßenbahntrasse, Jägerpark usw. Unsere Gemeinde entwickelt sich Schritt für Schritt und die Lebensbedingungen verbessern sich. Es gab im Jahr 2004 auch drei Wahlkämpfe, mit heftigen kommunalpolitischen Kontroversen. Nicht jede Entscheidungsfindung war von Sachlichkeit bestimmt - Konfrontation, ideologische Betrachtungen und persönliche Verletzungen erschweren oftmals die Zusammenarbeit.

Besinnen wir uns. Lassen Sie uns bitte die Feiertage zum Jahreswechsel gemeinsam als eine Möglichkeit nutzen, miteinander zu sprechen und über die Zukunft klarer zu werden - die eigene Zukunft, die der Familie, unseres Heimatortes und unserer einen Welt. Sprechen Sie offen mit anderen über das, was Sie tief im Innern, in ihrem Herzen wirklich bewegt. Versöhnen wir uns mit denjenigen, mit denen wir uns gestritten haben? Reichen wir die Hand über politische Gräben hinweg? Geben wir anderen die Anerkennung, die sie verdient haben? Solidarität, Redlichkeit, Toleranz, Behutsamkeit, Glaube, Hoffnung und Liebe sind Grundlage für unser Gemeinwesen.

Unsere Kinder brauchen uns ALLE als Vorbilder! Frieden beginnt im eigenen Herzen. Jeder Tag ist eine neue Chance. Unsere Welt ist so gut wie wir sie gemeinsam machen.

Ich bedanke mich bei allen, die sich im Jahr 2004 zum Wohl unserer Gemeinde engagiert haben, sei es beruflich z.B. in Betrieben, in der Gemeindeverwaltung, in den Kindertagesstätten und Schulen oder ehrenamtlich. Mein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlich tätigen Schöneicherinnen und Schöneichern, z.B. bei unserer Freiwilligen Feuerwehr, in den Sportvereinen, in der Jugendarbeit, bei der Heimatpflege, in der Seniorenarbeit, in der Gemeindevertretung mit ihren Fachausschüssen, im Umwelt- und Naturschutz usw.

Ich wünsche Ihnen im Kreis von Familie, Nachbarschaft und Freunden friedvolle und sinnstiftende Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2005.

Ihr Heinrich Jüttner, Bürgermeister

Wichtige Information

ÄNDERUNG SOZIALHILFE

Ab dem 1. Januar 2005 werden durch den Bundesgesetzgeber (Hartz IV) Sozialhilfe und Arbeitslosenhilfe zum Arbeitslosengeld II zusammengelegt. Für **Sozialhilfeempfänger** ist **ab 1. Januar 2005** nicht mehr Ihr bisheriges Sozialamt hier in Schöneiche bei Berlin zuständig, sondern:

Landkreis Oder-Spree

Sozialamt

Liebknechtstr. 21/22

15848 Beeskow

Telefon: 03366/352582

Fax: 03366/352590

mit der **Außenstelle des Landkreises** in der

Bahnhofstr. 13-16

15537 Erkner

Anträge auf GEZ – Befreiung sind persönlich beim Landkreis Oder – Spree, Sozialamt, zu stellen.

Im **Sozialamt Schöneiche bei Berlin** ist aus betrieblichen Gründen **der letzte Sprechtag am 7. Dezember 2004.**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Sozialamt

10.11.2004

Schließzeiten der Gemeindeverwaltung zum Jahresende

Die Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin bleibt zum Jahresende vom 24.12.2004 bis zum 02.01.2005 geschlossen.

Letzter Sprechtag ist somit Donnerstag, 23.12.2004.

Erster Sprechtag im neuen Jahr ist Dienstag, 04.01.2005.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde werden um Verständnis gebeten.



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 09.11.2004

Unseren Lesern zur Kenntnis: In der Zeit vom Montag, den 27.12.2004, bis zum Freitag, den 31.12.2004, bleibt die **Bibliothek geschlossen**.
Ab Montag, den 03.01.2005, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

M. Hinz
Leiterin Bibliothek

Unsere Öffnungszeiten:

Mo	12 – 17 Uhr
Di	13 – 17 Uhr
Do	13 – 18 Uhr
Fr	13 – 16 Uhr
erster Samstag im Monat	9 – 11 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Bekanntmachung zur Auslegung der Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2005	3
1.2.	Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2004 - Veröffentlichung der Beschlüsse	4
1.3.	Aufruf zur Schulanmeldung 2005 für die Kinder, die in der Zeit vom 01.07.1998 bis 30.09.1999 geboren wurden	7
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	8
2.2.	Seniorenclub und Seniorenbeirat, Rüdersdorfer Str. 65	9
2.3.	Freizeithaus „das NEST“, Prager Str. 23	10
2.4.	Bauabgangsstatistik 2004	10
2.5.	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2004	10
2.6.	Spendenaufrufe	13
	Impressum	14

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Bekanntmachung zur Auslegung der Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2005

In der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche vom 08.12.2004 wurde die

Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2005

aufgrund der §§ 76 ff Gemeindeordnung für das Land Brandenburg erlassen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 wird in der Zeit

vom 20.12.2004 bis 07.01.2005

in der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin, 1.Etage, Zimmer 26 (Finanzen) während der Dienstzeiten, also

montags von 9:00 bis 12:00 Uhr
dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

2004-12-09




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.2. Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2004 - Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 08.12.2004 bekannt gegeben:

Beginn: 18.08 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Straße 31 A

Anwesend:

Vorsitzender - Andreas Ritter

Mitglieder - Renate Dammasch, Heinz Drescher, Christian H. Hempe, Karl-Heinz Körber, Barbara Ritter, Helga Düring, Monua Vallentin, Dr. Manfred Tschacher, Johannes Kirchner, Dr. Wolfgang Haier, Dr. Artur Pech, Dr. Erich Lorenzen, Olaf Schlundt, Lutz Kumlehn, Beate Simmerl, Dennis Schiller, Lars Göbel, Anna Saratow, Petra Klimowicz

Bürgermeister - Heinrich Jüttner

Amtsleiterin - Andrea Liske

Vertreter der Gemeindejugendvertretung - Kristin Kegel

Naturschutzbeauftragter - Dr. Wolfgang Cajar
Vorsitzender des Ortschronikfachbeirat - Ekkehard Brühn

Fachbeirat „Visionen“ - Wolfgang Ziegler
AG Ortszentrum - Herr Röhl und Frau Kethler
Wahlleiter - Jan Nieroba

und weitere Gäste

entschuldigt fehlten:

Sonja Lachmund, Hans-Joachim Hutfilz
Ortschronikfachbeirat - Dr. Klaus Döring
Gemeindejugendvertretung - Tobias Dreher

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Mandatsniederlegung / Nachrücker - Mitglied der Gemeindevertretung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
7. Bericht über die Tätigkeiten als Naturschutzbeauftragter in der Zeit von Juli 2003 bis September 2004
8. Bericht über die Tätigkeiten des Ortschronikfachbeirates
9. Bericht über die Tätigkeiten des Fachbeirates "Visionen für Schöneiche"
10. Einwohnerfragestunde
11. Beantwortung von Anfragen - ENTFÄLLT
12. BV 163/2004 - Haushaltssatzung 2005 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm, Finanzplan

13. BV 151/2004 - Vorläufige Haushaltsführung 2005
14. BV 153/2004 - Prüfung für das Haushaltsjahr 2003
15. BV 118/2004 - Baumschutzsatzung
16. BV 152/2004 - Satzung Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH
17. BV 128/2004 - Erschließung Wohngebiet "Grätzwalde Ost", 2. BA; Änderung Ausbauprogramm Grüner Weg / Heinestr.
18. BV 154/2004 - Mitglied des Ortschronikfachbeirates
19. BV 130.2./2004 - Neubau Feuerwehr - notwendige Vergaben für den Zeitraum vom 09.12.2004 bis 02.03.2005
20. BV 164/2004 - Bebauungsplan 14/04 "Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße" - Aufstellungsbeschluss
21. BV 166/2004 - Bebauungsplan 6/2/98 "Ortszentrum nördlicher Teil" Abwägung im Verfahren nach § 3 Abs. 3 und § 4 i. V. m. § 244 Abs. 2 Satz 1 BauGB z. 4. Entwurf in der Fassung v. Sept. 2004/Satzungsbeschluss
22. BV 161/2004 - Ausgaben für die Baumpflege im Jahr 2005
23. BV 167/2004 - Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Herstellung notwendiger Stellplätze (Stellplatzsatzung) Abwägung / Satzungsbeschluss
24. BV 170/2004 - Elternbeitragssatzung - ELtBS - VERSCHOBEN auf die nächste Sitzungsrunde
25. BV 157/2004 - Landesgrenzen zwischen Berlin und Brandenburg
26. Berufung / Abberufung von Sachkundigen Einwohnern
27. Ausschussbesetzungen der Mitglieder der Gemeindevertretung
28. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.05.2004, 22.09.2004
29. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG
30. BV 165/2004 - Personelles - Höhergruppierung
31. Grundstücksangelegenheiten
- 31.1. BV 150/2004 - Veräußerung kommunaler Liegenschaften - Dezember 2004
- 31.2. BV 168/2004 - Rückabwicklung der "Modrowkaufverträge" Körnerstr. 7
- 31.3. BV 158/2004 - Grundstückserwerb Teilfläche Potsdamer Straße
- 31.4. BV 159/2004 - Grundstückkaufvertrag Wittstockstr. 30
32. BV 130.1./2004 - Neubau Feuerwehr - notwendige Vergaben - gemäß Beschluss 4./2004/122 vom 22.09.04
33. BV 160/2004 - Vergabe von Baumpflegearbeiten gemäß VOL - Totholzentfernung
34. BV 169/2004 - Vertrag zum Mobilfunkmast
35. Schöneicher Planungsgruppe des Ortszentrums mit Rathausneubau

36. BV 172/2004 - Bebauung Ortszentrum - Vertragsverhandlungen
37. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.05.2004, 22.09.2004
38. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
39. Sonstiges

ÖFFENTLICH:

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

2. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter. Herr Ritter stellte fest, dass um 18.00 Uhr 18 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

4. Mandatsniederlegung / Nachrücker - Mitglied der Gemeindevertretung

Der Wahlleiter, Herr Nieroba gab folgende Information: Am 11. November 2004 hat die Gemeindevertreterin der Partei Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), Frau Ingeborg Niemann, den Verzicht auf ihren Sitz in der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin erklärt.

Der Verzicht ist gemäß § 59 Abs. 2 Gesetz über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (BbgKWahlG) wirksam.

Nach § 60 Abs. 3 BbgKWahlG geht dieser Sitz auf die in der Reihenfolge erste Person über. Die Reihe infolge der Ersatzpersonen richtet sich nach der Höhe der auf sie entfallenden Stimmzahlen.

Dementsprechend geht der Sitz auf

Frau Anna Saratow

Wahlvorschlag der Sozialdemokratische Partei Deutschlands

über.

Der Wahlausschuss der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat in seiner Sitzung vom 17. November 2004 einstimmig den Verlust der Rechtsstellung als Gemeindevertreter sowie Übergang des Sitzes in der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin festgestellt und beschlossen.

Frau Anna Saratow hat die Wahl angenommen und ist somit Mitglied in der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin.

12. BV 163/2004 - Haushaltssatzung 2005 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm, Finanzplan **Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2005 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm, Finanzplan.**

Anwesend (A): 21, Ja-Stimmen (J): 17, Nein Stimmen (N): 0, Enthaltungen (E): 4, Beschluss - Nr. (B): 4./2004/141, ANGENOMMEN

13. BV 151/2004 - Vorläufige Haushaltsführung 2005 **Die Gemeindevertretung Schöneiche beschließt die vorläufige Haushaltsführung gemäß § 80 GO Brandenburg für das Haushaltsjahr 2005 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin.**

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2004/142, ANGENOMMEN

14. BV 153/2004 - Prüfung für das Haushaltsjahr 2003

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. **Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob der ab 01.01.2006 vorgesehene kw - Vermerk für die Planstelle 60000-0013 Tiefbau zur Sicherung der Aufgaben einen ku - Vermerk erhalten sollte.**

Information an GV

Termin: Erarbeitung HH-Entwurf 2006

2. **Der Bürgermeister wird beauftragt, der GV die haushaltswirksame Entwicklung der Beiträge zu den Versorgungskassen nach HH-Stellen darzustellen.**

Information an GV

Termin: Januar 2005

A 21, J 19, N 0, E 2, B 4./2004/143,

ANGENOMMEN

15. BV 118/2004 - Baumschutzsatzung

Da eine geheime Abstimmung von der Fraktion CDU/FDP/DFG gefordert wurde, nahm die Wahlkommission ihre Tätigkeit auf.

Es erfolgte der 1. Wahlgang.

Der Stimmzettel hatte folgenden Inhalt: „Soll es für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin eine Baumschutzsatzung geben?“

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung verkündigte das Ergebnis:

21 Stimmzettel wurden abgegeben, davon stimmten 10 dafür, 10 dagegen und ein Mitglied der Gemeindevertretung enthielt sich der Stimme, damit ist eine Schaffung einer Baumschutzsatzung abgelehnt.

16. BV 152/2004 - Satzung Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH **Die Gemeindevertretung stimmt der geänderten Satzung der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH gemäß Entwurf vom 01.09.2004 zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dazu entsprechend abzustimmen.**

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2004/144,

ANGENOMMEN

17. BV 128/2004 - Erschließung Wohngebiet "Grätzwalde Ost", 2. BA; Änderung Ausbauprogramm Grüner Weg / Heinestraße

Aufgrund der geführten Diskussion wurde die vorliegende Beschlussvorlage in die nächste Sitzungsrunde verschoben.

18. BV 154/2004 - Mitglied des Ortschronikfachbeirates **Die Gemeindevertretung beschließt:**

1. **Der Beschluss 4./2003/14 vom 15.11.2004 bleibt unverändert.**
2. **Folgendes Mitglied wird in den Ortschronikfachbeirat berufen: Herr Dr. Klaus Döering**

A 21, J 16, N 0, E 5, B 4./2004/145,

ANGENOMMEN

19. BV 130.2./2004 - *Neubau Feuerwehr - notwendige Vergaben für den Zeitraum vom 09.12.2004 bis 02.03.2005* Die Gemeindevertretung beschließt: Für das Bauvorhaben "Neubau einer Feuerwache" wird der Bürgermeister ermächtigt, die notwendigen Vergaben im Rahmen der Ausgabermächtigung der Haushaltsstelle der Feuerwehr in der Zeit vom 09.12.2004 bis zum 02.03.2005 zu tätigen. Die Entscheidungen sind der Gemeindevertretung zur Sitzung der Gemeindevertretung am 02.03.2005 vorzulegen.

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2004/146, ANGENOMMEN

20. BV 164/2004 - *Bebauungsplan 14/04 "Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße" - Aufstellungsbeschluss*

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für das Gebiet Flur 7, Flurstücke 1187; 1188/1; 1188/2; 1189/1; 1189/2; 1190/1; 1190/2; 1191/1; 1191/2; 1191/3; 1191/4; 1191/5; 1191/6; 1191/7; 1191/8; 1191/9; 1191/10; 1193; 1197; 1198; 1201; 1204; 1214; 1396; 2047 und Teilflächen aus den Flurstücken: 804/1; 805; 1182/3; 1183/1; 1186; 1215/1; 1215/2; 2108 der Flur 7 der Gemarkung Schöneiche soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Maßgeblich ist der Geltungsbereich lt. Darstellung des Plangebietes. Es ist im Norden und Nordosten von der Bebauung in der Neuen Watenstädter Straße und der Körnerstraße, im Osten von der Bebauung in der Friesenstraße, im Süden von der Bebauung in der Paul-Singer-Straße und von Ackerflächen und im Westen von Ackerflächen begrenzt und hat eine Größe von ca. 2,0 ha. Planungsziel ist das Schaffen der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anbindung der Paul-Singer-Straße an die Neue Watenstädter Straße entsprechend der Erschließungsplanung für das Wohngebiet "Grätzwalde Ost" (Bauabschnitt 4) sowie für ein Wohngebiet als straßenbegleitende, einzeilige Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2004/147, ANGENOMMEN

21. BV 166/2004 - *Bebauungsplan 6/2/98 "Ortszentrum nördlicher Teil" Abwägung im Verfahren nach § 3 Abs. 3 und § 4 i. V. m. § 244 Abs. 2 Satz 1 BauGB z. 4. Entwurf in der Fassung vom September 2004 / Satzungsbeschluss*

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die im Verfahren nach § 3 Abs. 3 und § 4 i. V. m. § 244 Abs. 2 Satz 1 BauGB geäußerten Anregungen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin geprüft. Bürger haben sich nicht geäußert. Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange bedürfen keiner Abwägung.

2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Bebauungsplan 6/2/98 "Ortszentrum nördlicher Teil" gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt. Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens

ist die Satzung gem. § 10 Abs. 3 i. V. m. § 244 Abs. 2 Satz 1 BauGB bekannt zu machen. A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2004/148, ANGENOMMEN

23. BV 167/2004 - *Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Herstellung notwendiger Stellplätze (Stellplatzsatzung) Abwägung / Satzungsbeschluss*

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die im Ergebnis der Beteiligung der Betroffenen vorgebrachten Anregungen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin geprüft. Bürger haben sich nicht geäußert. Die Anregungen aus der Stellungnahme des Bauordnungsamtes wurden im einzelnen geprüft. Das Ergebnis ist im Abwägungsprotokoll enthalten.

2. Die Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Herstellung notwendiger Stellplätze wird mit den Änderungen aus der Abwägung als Satzung beschlossen. Die Satzung ist der Sonderaufsichtsbehörde anzuzeigen. Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens ist die Satzung ortsüblich bekannt zu machen.

A 21, J 18, N 2, E 1, B 4./2004/149, ANGENOMMEN

25. BV 157/2004 - *Landesgrenzen zwischen Berlin und Brandenburg*

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin begrüßt die vom Bezirksamt Treptow / Köpenick vorgeschlagene Gebietserweiterung um die im Schreiben vom 14.09.2004 bezeichnete Fläche zwischen Geschwister-Scholl-Straße, Lübecker Straße und Hamburger Straße.

Ausgehandelte Konditionen bedürfen vor Vertragsabschluss der Zustimmung der Gemeindevertretung.

A 21, J 19, N 1, E 1, B 4./2004/150, ANGENOMMEN

26. *Berufung / Abberufung von Sachkundigen Einwohnern*

Frau Marianne Richter wird Sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Bildung und Soziales berufen.

A 21, J 20, N 0, E 1, ANGENOMMEN

27. *Ausschussbesetzungen der Mitglieder der Gemeindevertretung*

Herr Christian H. Hempe wird ordentliches Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss, Herr Lutz Kumlehn wird stellvertretendes Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss. Frau Anna Saratow wird ordentliches Mitglied im Ausschuss für Bildung und Soziales.

Herr Dr. Wolfgang Haier wird ordentliches

**Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Verkehr.
Herr Lars Göbel wird stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss für Ortsplanung.**

A 21, J 19, N 0, E 2, ANGENOMMEN

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

30. BV 165/2004 - Personelles - Höhergruppierung

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Die Leiterin des Kinderhortes in der Prager Straße
31 A wird rückwirkend ab 01.01.2004 in die Vergü-
tungsgruppe eingruppiert.**

A 21, J 19, N 0, E 2, B 4./2004/151, ANGENOMMEN

31. Grundstücksangelegenheiten

*31.2. BV 168/2004 - Rückabwicklung der "Modrow-
kaufverträge" Körnerstr. 7*

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Der Auskehr des Kaufpreises aus den Kaufver-
trägen von 1990 (Eigenheim und Grundstück) für
das Grundstück Körnerstr. 7 an die ehemaligen
Käufer wird zugestimmt.**

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2004/153,
ANGENOMMEN

*31.3. BV 158/2004 - Grundstückserwerb Teilfläche
Potsdamer Straße*

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom
21.09.2004 zum Erwerb einer Teilfläche der Pots-
damer Straße wird zugestimmt.**

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2004/154, ANGENOMMEN

*31.4. BV 159/2004 - Grundstückskaufvertrag
Wittstockstr. 30*

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom
30.09.2004 für das Grundstück Wittstockstr. 30
wird zugestimmt.**

A 20, J 20, N 0, E 0, B 4./2004/155,
ANGENOMMEN

*33. BV 160/2004 - Vergabe von Baumpflegearbeiten
gemäß VOL - Totholzentfernung*

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vergaben
für die bereits ausgeschriebenen Baumpflegear-
beiten (Totholz entfernen, Schnittmaßnahmen)
sowie für die noch im Dezember auszuschreiben-
den Fällungen und sonstigen Baumpflegemaß-
nahmen zu tätigen. Die Entscheidungen sind der
Gemeindevertretung zur nächsten Sitzung am
02.03.2005 vorzulegen.**

A 21, J 15, N 1, E 5, B 4./2004/157, ANGENOMMEN

34. BV 169/2004 - Vertrag zum Mobilfunkmast

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schönei-
che bei Berlin genehmigt den Vertrag zwischen
der E-Plus GmbH & Co. KG und der Gemeinde
Schöneiche bei Berlin zum Errichten und Betrei-
ben einer Funkfeststation auf dem Grundstück
Flur 7, Flurstück 2085 der Gemarkung Schönei-
che.**

A 21, J 17, N 0, E 4, B 4./2004/158,
ANGENOMMEN

*38. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus
dem nichtöffentlichen Teil*

**Die Beschlüsse zu den TOP 30, 31.2., 31.3.,
31.4., 33. und 34 werden veröffentlicht.**

A 20, J 18, N 1, E 1, B 4./2004/159,
ANGENOMMEN

Schöneiche bei Berlin, 2004-12-13




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.3. Aufruf zur Schulanmeldung 2005 für die Kinder, die in der Zeit vom 01.07.1998 bis 30.09.1999 geboren wur- den

Gemäß §37 Brandenburgisches Schulgesetz
beginnt die Schulpflicht für Kinder, die bis zum
30. September das sechste Lebensjahr vollendet
haben, am 1. August desselben Kalender-
jahres.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31.
Dezember das sechste Lebensjahr vollenden,
werden auf Antrag der Eltern zu Beginn des
Schuljahres in die Schule aufgenommen.
In begründeten Ausnahmefällen können Kinder
aufgenommen werden, die nach dem
31. Dezember, jedoch vor dem 1. August des
folgenden Kalenderjahres das sechste Lebens-
jahr vollenden.

Entsprechende Anträge sollen gesicherte
Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes
enthalten.

Mit Aufnahme in die Schule beginnt die Schul-
pflicht.

Für jede Grundschule der Gemeinde ist nach
§106 des obigen Gesetzes durch den Schul-
träger ein Schulbezirk durch Satzung zu
bestimmen.

Für Schöneiche wurden durch Beschluss der
Gemeindevertretung, Beschluss - Nr.:
3./2000/515, folgende Schulbezirke mit einem
Überschneidungsgebiet festgelegt:

**Für die Grundschule 1, Dorfaue 17-19 der
ausschließliche Bereich**

nördlich Werner-Seelenbinder-Str., Friedrichs-
hagener Str., Rahnsdorfer Str., Goethestr.,
Brandenburgische Str., Berliner Str., Kalkber-
ger Str.,

**Für die Grundschule 2, Käthe-Kollwitz-Str. 6
der ausschließliche Bereich**

südlich Rahnsdorfer Str. Ecke Raisdorfer Str.,
Raisdorfer Str., Lübecker Str., Forststr.,

Überschneidungsgebiet für beide Grundschulen wird begrenzt durch Werner-Seelenbinder-Str., Friedrichshagener Str., Rahnsdorfer Str., Goethestr., Brandenburgische Str., Berliner Str., Kalkberger Str., Jäger Str., Kieferndamm, Woltersdorfer Str., Ortsgrenze, Heideweg, Kieferndamm, Forststr., Lübecker Str., Raisdorfer Str., Rahnsdorfer Str., Waldstr., Ortsgrenze
(Da in der Primarstufe kein Recht auf freie Wahl der Schule besteht, werden die Eltern, die im Überschneidungsgebiet wohnen, angesprochen).

Die Schulanmeldungen finden in beiden Grundschulen an folgenden Tagen statt:

Für Nichtberufstätige am Freitag, den 14.01.2005 von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Für Berufstätige am Samstag, den 15.01.2005 von 9.00 bis 12.00 Uhr.

**Geburtsurkunde des Kindes bzw. der Kinder ist mitzubringen.
Detailfragen sind mit der zuständigen Schule zu klären.**

Schöneiche, 13.12.2004



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

Tourenplan gelbe Säcke 2005

Sehr geehrter Einwohnerinnen und Einwohner,
von der KWU-Entsorgung wurde folgender Tourenplan für das kommende Jahr mitgeteilt:

1. Halbjahr

14.01., 28.01., 11.02., 25.02., 11.03., **26.03.**,
08.04., 22.04., **07.05.**, **21.05.**, 03.06., 17.06.,
01.07.,

2. Halbjahr

15.07., 29.07., 12.08., 26.08., 09.09., 23.09.,
08.10., 21.10., **05.11.**, 18.11., 02.12., 16.12.,
31.12.2005

Bitte beachten Sie die fett hervorgehobenen, feiertagsbedingten Terminverschiebungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ordnungsamt

Baugrundstücke zu verkaufen

www.schoeneiche-bei-berlin.de

Fax: 030 – 64 33 04 - 111

Entsorgung der Weihnachtsbäume 2004 / 2005

Auch in diesem Jahr werden Sammelstellen für die Entsorgung von Weihnachtsbäumen eingerichtet. Diese sind:

- Dorfaue
(Dreieck - Containerstandort)
- Rahnsdorfer Str./Ecke Goethestr. –
Containerstandort
- Berliner Str. 7 - 13 c –
an den Müllsammelplätzen
(Neubauten)
- Kalkberger Str. 184 –
am Müllsammelplatz
- Wohngebiet Hohenberge –
Grünfläche Blumenring

Die Abholtermine für die Weihnachtsbäume sind durch die KWU bekannt gegeben worden, d. h. am 11.01., 24.01. und 31.01.2005.

Schiedsstelle der Gemeinde

Am 1. Dienstag im Monat findet jeweils von 19 bis 20 Uhr die Sprechstunde der Schiedsstelle in der Rüdersdorfer Straße 65 – Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ (Tel. 030 – 64 98 8 68) statt.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

4. Januar, 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 4. Oktober, 1. November, 6. Dezember 2005.

Schöneiche singt und musiziert – am 23. April 2005

Der Schöneicher Heimatfreundeverein, der Fachbeirat Visionen für Schöneiche, Mitglieder der früheren IG Touristik und das Kulturamt der Gemeinde Schöneiche bereiten gemeinsam mit verschiedenen Chören und Musikern des

Ortes ein **Musikfest** für das Jahr 2005 vor.

In unserem Ort gibt es eine beträchtliche Anzahl von Chören, Musikern, Musikliebhabern und die Außenstelle der Musikschule Fürstenwalde. Wir haben uns gefragt, warum nicht einmal dieses breite Angebot von unterschiedlichen Genres an einem Tag zeigen? So entstand die Idee zu einem Musikfest, das den gesamten Ort einbeziehen soll.

In allen öffentlich zugänglichen Gebäuden soll Musik erklingen, natürlich auch in der ehemaligen Schlosskirche und der Kulturgießerei, aber auch im Theresienheim, im Seniorenwohn- und Pflegeheim in der Hannestraße, in der Gaststätte „Tannenhof“ und im Hotel „Alte Mühle“, im Kinderbauernhof, in der Kita „Am Storchenturm“ werden – bei schönem Wetter im Garten - die Kindereinrichtungen musizieren und spielen und die Musikschule wird für Besucher geöffnet sein.

Wir werden eine Route durch den Ort bekannt geben, mit der man nacheinander die verschiedenen musikalischen Angebote erfahren oder erlaufen kann.

Wenn Sie auch daran interessiert sind, bei dem Musikfest mitzumachen, sei es als Akteur oder auch als Mitorganisator melden Sie sich bitte bei Frau Fischer, Tel. 030 - 64 95 84 86, eMail fischer@schoeneiche-bei-berlin.de

Natürlich werden auch wieder Sponsoren gesucht, die das Musikfest finanziell unterstützen. Bitte helfen Sie uns - auch mit einem kleinen Beitrag, den Sie auf das Konto der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Kto.-Nr. 2108265166, BLZ 170 550 50 bei der Sparkasse Oder-Spree oder bei den Heimatfreunden im Heimathaus unter dem Verwendungszweck „Schöneiche singt und musiziert“ einzahlen.

2.2. Seniorenclub und Seniorenbeirat, Rüdersdorfer Str. 65, Tel.: 030 / 649 88 68

Der **Seniorenbeirat**, der seinen Sitz in der Rüdersdorfer Straße 65 im Gemeindehaus

„Helga Hahnemann“ hat, informiert über die Änderungen der Sprechzeiten des Seniorenbüros Schöneiche. Ab den 1. Januar 2005 führt das Seniorenbüro neue Sprechzeiten ein:

jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr
jeden 1. und 3. Dienstag von 15 bis 18 Uhr

Telefonisch ist der Seniorenbeirat zu den Sprechzeiten unter 030 – 64 98 868 zu erreichen.

Den Leiter des Seniorenbüros, Herrn Gerhard Schreiber, erreichen Sie auch privat unter 030 – 64 92 483, den Stellvertreter des Leiters des Seniorenbüros, Herrn Walter Mertsch, erreichen Sie privat unter 030 – 64 98 198.

Gerhard Schreiber, Leiter des Seniorenbüros

Liebe Schöneicher Senioren!

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende und man fragt sich, wo ist die Zeit geblieben?

Ich möchte Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, friedliche Advents- und Weihnachtszeit wünschen und für das Jahr 2005 alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

Zwischen den Feiertagen finden keine Veranstaltungen statt.

Traute Kärgel

Leiterin Seniorenclub

Veranstaltungen im Seniorenclub

06.01.05	14.00 Uhr Seniorenchor
10.01.05	9.30 Uhr Seniorensport 13.30 Uhr Spielnachmittag
11.01.05	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS 15 bis 18 Uhr Beratungssprechstunde des Mieterverein Erkner
12.01.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 13.00 Uhr Bowling
13.01.05	9.00 Uhr Franz. I 10.30 Uhr Franz. II
14.01.05	10.00 Uhr Englisch IV
17.01.05	9.30 Uhr Seniorensport 13.30 Uhr Spielnachmittag
18.01.05	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS 14.00 Uhr AWO Gruppe Schöneiche
19.01.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 14.00 Uhr AWO Gruppe

Fichtenau

Kärgel, Leiterin Seniorenclub

2.3. Freizeithaus „das NEST“, Prager Str. 23 Dezember 2004 / Januar 2005

VERANSTALTUNGEN

29.12.	14.00 Uhr	Billardturnier
30.12.	18.00 Uhr	Jahresabschluss- Essen
13.01.	17.00 Uhr	Kickerturnier

regelmäßige ANGEBOTE

Mo.	<u>ab</u> <u>10.01.</u> 14.00 14.30	Fußball für Klasse 5 und 6 der Grundschulen I und II mit Katrin Schwark Gitarrenkurs mit Tilo Erler
Di.	14.00 14.00	Theaterkurs der Grund- schule II mit Frau Simond Spiel + Sport in der Grundschule II mit Frau Simond Spiel / Sport mit Katrin Schwark
Mi.	14.00 15.00	Trommelkurs für Hortkin- der der Grundschule II Theaterkurs für Schönei- cher Schüler der Gesamt- schule Rüdersdorf
Do.	14.30	Koch- und Backkurs Brigitte Köhler und Tilo Erler (für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf)
Fr	15.00 17.00	Schlagzeugkurs mit Anja Meyer E – Gitarrenkurs mit Jan Haasler

Das Freizeithaus „das NEST“ ist montags bis donnerstags von 12.00 bis 20.00 Uhr für Kinder und Jugendliche geöffnet. Freitags ist das „NEST“ von 13.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.

Tilo Erler, Leiter der Einrichtung
Schöneiche, den 13. Dezember 2004

2.4. Bauabgangsstatistik 2004

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz-HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie deshalb *als Eigentümer*

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 Kubikmeter umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum

an den Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit.

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 Kubikmeter umbauten Raum zusätzlich bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist.

In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Mit freundlichen Grüßen

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Potsdam, im November 2004

2.5. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2004

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung im September 2004 wurde in der Verwaltung der **Haushaltsentwurf für das Jahr 2005** erarbeitet. Der erste Entwurf ergab nach Einstellung aller beantragten Mittel im VWHH bis 2008 jährlich ein Defizit von ca. 270 T€ und im VMHH von 1.666,8 T€. Nach intensiven Beratungen innerhalb der Verwaltung konnte den Gremien der Gemeindevertretung ein ausgeglichener Haushaltsentwurf vorgelegt werden. Dieser beinhaltet alle Maßnahmen des in 2004 beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes. Die Diskussion im Wirtschafts- und Finanzausschuss ergab eine Empfehlung zur Beschlussfassung des vorgelegten Entwurfes durch die Gemeindevertretung, welcher heute gefasst werden soll.

Im Oktober 2004 fand in der Gemeindeverwaltung die **Prüfung der Jahresrechnungen der Jahre 2002 und 2003 durch das Rechnungsprüfungsamt** des Landkreises Oder-Spree statt. Die Prüfberichte liegen derzeit noch nicht vor.

Folgende **Grundstücksverträge** wurden seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung abgeschlossen:

- ein Kauvertrag
- eine Rückabwicklung eines Erbbaurechtsvertrages im Gewerbegebiet.

Im Jahr **2004** wurden bisher 12 Verträge mit **Verkaufseinnahmen** in Höhe von **663.300 €** für 2005 und einem Erbpachtwert von 122.000 € abgeschlossen.

Linksabbiegespur L 338 zum Gewerbegebiet 2. BA (Floralände)

Die Entwurfsplanung, die Zustimmung des BSBA liegen vor. Eine Klärung mit der UNB bezüglich der 6 Baumfällungen erfolgt zurzeit. Die unvermeidlichen Baumfällungen werden im Januar ausgeschrieben und bei Genehmigung bis 15.3.05 vorgenommen.

Problematisch ist die Eigentümerfrage, da mit dem Bau 5 Grundstückseigentümer betroffen sind (Ld. Berlin, Land Brandenburg, Ld. Berlin mit Nutzungsrechten Flora, Arnold, BVVG)

Umlegungsverfahren Gewerbegebiet 2. BA (Floralände)

Die Umlegung wurde am 17.12.03 angeordnet, sie wurde aber nach raumordnerischer Ablehnung nicht eingeleitet. Dies ist jetzt erforderlich. Die Geschäftsstelle wird Ende Januar / Anfang Februar eine Umlegungsausschusssitzung einberufen, in der die Umlegung eingeleitet wird. Im Rahmen der Vorwegnahme der Entscheidung soll unter Beteiligung der 5 Eigentümer zunächst bezüglich der Ecke Knotenpunkt eine Gestattung zur Inanspruchnahme der Flächen erwirkt werden. Der finanzielle Ausgleich erfolgt im Rahmen des Umlegungsverfahrens.

Ordnungsbehördliche Verfahren Gewerbegebiet 2. BA (Floralände)

Es gibt keine Fristsetzung zum 31.12.2004. Durch das Bauordnungsamt des Landkreises, bis zur Erlangung der Planreife des B-Planes erfolgt eine Duldung.

Neubau Feuerwehr

Baubeginn	20.09.2004
Grundsteinlegung	28.10.2004
Geplante Fertigstellung	31.12.2005

Folgende Gewerke wurden bisher vergeben:

- Los 1 Rohbau
- Los 2 Gerüstbau
- Los 3 Zimmerer
- Los 4 Dacharbeiten
- Los 5 Gründach
- Los 6 Tischler
- Los 7 Schlosser
- Los 8 Tore
- Los 9 Abdichtung
- Los 20 Sanitär/Heizung
- Los 23 Elektro

Folgende Gewerke werden im Januar ausgeschrieben:

- Los 10 Vollwärmeschutz
- Los 11 Fliesen
- Los 12 Estrich
- Los 13 Bodenbelag
- Los 14 Malerarbeiten
- Los 15 Trockenbau
- Los 16 Bodenbeschichtung (Fahrzeughalle)

Für das Los 22 Regenentwässerung wird nach der Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Für das Los 21 Lüftung werden nach der öffentlichen Ausschreibung noch Gespräche mit den Bietern zu technischen Sachverhalten geführt.

Aus Schöneiche haben sich bisher insgesamt 8 Firmen beworben, für Los 1 2 Firmen, für Los 4 2 Firmen, für Los 5 1 Firma, für Los 6 1 Firma, Für Los 7 1 Firma und Los 9 1 Firma. Die Vergabe an die jeweils besten Schöneicher Firmen hätte zu Mehrkosten von mindestens 75.643 € gegenüber dem jetzigen Ergebnis geführt.

Sportplatz Babickstr. - Wurfanlage

Die Gemeindeverwaltung unterstützt den neu gegründeten Sportverein IG Leichtathletik Schöneiche e.V. bei der Errichtung eines Schutzgitters für eine Hammer- und Diskuswurfanlage. Die Wurfanlage wurde ausgeschrieben, die Vergabe ist erfolgt.

Bebauungsplan 6/2/98 „Ortszentrum – Nördlicher Teil“

Im Ergebnis der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Bürger zum 4. Entwurf des Bebauungsplans, die Auslegung erfolgte in der Zeit vom 04.10.-05.11.2004, sind die eingegangenen Stellungnahmen zu prüfen. Bürger beteiligten sich an der öffentlichen Auslegung nicht. Von den Trägern öffentlicher Belange wurden keine abwägungsrelevanten Anregungen vorgebracht. Die eingegangenen Stellungnahmen und die Satzung zum Bebauungsplan stehen heute mit Vorlage 166/04 auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung. Nach Satzungsbeschluss kann das Anzeigeverfahren durchgeführt werden. Sofern keine Rechtsmängel geltend gemacht werden, kann der Bebauungsplan mit ortsüblicher Bekanntmachung rechtskräftig gemacht werden.

Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan Bauabschnitt 2.1“

Im Ergebnis mehrfacher Beratungen mit der **Gemeinsamen Landesplanungsabteilung** (GL) kann der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit der Festsetzung eines Sondergebietes für das Gartencenter nicht weiterverfolgt werden, weil die GL die Ausweisung eines Gebietes für großflächigen Einzelhandel seit dem

OVG-Beschluss vom November 2003 in Schöneiche nicht mehr zulässt, da Schöneiche landesplanerisch zu den Selbstversorgerorten zählt. Ziel der Gemeinde ist es aber unverändert, nicht nur die vorhandene Gewerbenutzung, sondern auch das vorhandene Gartencenter planungsrechtlich zu sichern. Da das Gartencenter unstrittig dem großflächigen Einzelhandel gem. § 11 Abs. 3 BauNVO zuzuordnen ist und somit im Gewerbegebiet nicht zulässig ist, soll es durch eine sogenannte „Fremdkörperfestsetzung“ gem. § 1 (10) BauNVO gesichert werden. Dazu fand am 26.10.2004 eine Beratung mit dem Planungsbüro und dem Betreiber des Gartencenters beim MIR in Potsdam statt. Im Ergebnis dieser Klärung kann der Vorentwurf weiter bearbeitet werden zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange am Verfahren.

Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Watenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“

Zum Schaffen der planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Realisieren von Teilen der Bauabschnitte 3 und 4 der Erschließungsplanung für das Wohngebiet „Grätzwalde Ost“ macht sich das Aufstellen eines Bebauungsplanes erforderlich. Das ist u. a. darin begründet, dass die Fläche, auf der in Verlängerung die Paul-Singer-Straße an die Neue Watenstädter Straße angebunden werden soll, im Außenbereich liegt. Die Anbindung der Körnerstraße an die Paul-Singer-Straße lt. Liegenschaftskarte setzt, infolge abweichenden Verlaufs über z. T. private Grundstücke, ebenfalls einen Bebauungsplan voraus. Die an die Straßen angrenzenden Flächen sollen als Wohngebiet für eine einzeilige Bebauung mit Ein- bis Zweifamilienhäusern entwickelt werden. Die Gemeinsame Landesplanungsabteilung hat mit Schreiben vom 26.11.2004 nur eine teilweise Vereinbarkeit der Planungsabsicht mit den Erfordernissen der Raumordnung erklärt. Demnach ist der westliche und mittlere Teil des geplanten Geltungsbereichs lt. Beschlussvorlage 164/04 zum Aufstellungsbeschluss nicht von den Darstellungen des Flächennutzungsplans gedeckt. Darüber hinaus liegt der westliche Teil des Plangebiets im Freiraum mit großflächigem Ressourcenschutz. Eine Erforderlichkeit der Siedlungsmaßnahme sei nicht nachgewiesen. Lediglich eine östliche Teilfläche ist mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar. Noch offen ist, ob und inwieweit das Plangebiet mit paralleler Flächennutzungsplanänderung mit den Zielen der Raumordnung in Einklang gebracht werden kann. Dazu bedarf es einer ergänzenden Abstimmung mit der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung.

Stellplatzsatzung

Gemäß der Übergangsvorschriften des § 83 (2) BbgBO gilt die Landesrichtlinie über notwendige Stellplätze bis längstens 31.12.2004. Mit Ermächtigungsgrundlage des § 81 (4) BbgBO kann die Gemeinde örtliche Bauvorschriften über notwendige Stellplätze erlassen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat in ihrer Sitzung am 22.09.2004 den Entwurf der Stellplatzsatzung i. d. F. v. 22.09.2004 zur Beteiligung der betroffenen Bürger und der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Die Satzung soll die entfallenden landesrechtlichen Regelungen über notwendige Stellplätze ersetzen. Der Entwurf lag in der Zeit vom 04.10.-05.11.2004 öffentlich aus. Bürger äußerten sich nicht. Die vom Bauordnungsamt vorgebrachten Anregungen und die Satzung stehen heute mit Vorlage 167/04 auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung. Nach Satzungsbeschluss ist die Satzung anzuzeigen. Im Ergebnis des Anzeigeverfahrens kann die Satzung ortsüblich bekannt gemacht werden.

Die Arbeiten zur Herstellung des Anstau- **Auslaufbauwerk im KSP** sind abgeschlossen.

Die **2. Baumschau** ist abgeschlossen. Die Ergebnisse liegen vor.

Die Ausschreibung der Maßnahmen zur **Totholzeseitigung** (an ca. 1800 Bäumen) ist erfolgt. Die Vergabe wird vorbereitet. Die Realisierung erfolgt im Januar 2005.

Gutachten für die Fällung von Pappeln liegen vor. Es musste festgestellt werden, dass v.a. die Bäume in der Berliner Straße (am Sportplatz), in der Schillerstraße, im Bunzelweg und in der Werner-Seelenbinder-Straße längst hiebreif sind, ihre Erhaltung fahrlässig wäre und aufgrund des zu engen Wuchses (rechtzeitige Entnahmen jedes 2. Baumes wurden versäumt) in ihrer Gesamtheit zu fällen sind. Die Ausschreibung der Fällungen, Kroneneinkürzungen etc. wird vorbereitet. Die Realisierung erfolgt im Februar bis 15. März 2005.

Die Umsetzung des 1. Bauabschnittes Los 3 (mit Ballspielanlage und Rodelhügel) im **Jägerpark** ist erfolgt.

Berliner Straße- Süd, 2. BA

Die Endabnahme Straßenbau, Trink- und Abwasser erfolgte am 05.11.2004. Zwischenzeitlich erfolgten die geplanten Baumpflanzungen.

Schöneicher Straße – Straßenbahn

Bauabschnitt zwischen Roloffstraße – Rüdersdorfer Straße.

Die Arbeiten verlaufen planmäßig. Ab dem 11.12.04 verläuft der Straßenbahnverkehr in diesem Abschnitt wieder zweispurig.

Bauabschnitt zwischen Heuweg – Roloffstraße

Der Bauverzug wurde aufgeholt. Die Arbeiten verlaufen jetzt ebenfalls planmäßig. Die Inbetriebnahme dieses Gleisabschnitts erfolgt am 20.12.2004.

Die Randplatten der Gleisüberfahrten der jeweiligen Grundstückszufahrten werden nach örtlichem Aufmass nach der Gleisverlegung angefertigt. Diese Platten werden dann im I. Quartal 2005 verlegt. Bis zur endgültigen Herstellung werden die Randbereiche der Zufahrten provisorisch hergestellt.

Erschließung Wohngebiet Grätzwalde Ost

Die Straßenbauarbeiten in der Friesen- und Körnerstraße (Teilstrecken nördl. Grüner Weg) wurden im Wesentlichen abgeschlossen.

Abschließend werden derzeit die geplanten Baum- und Gehölzpflanzungen in den fertig gestellten Straßenabschnitten (Arndtstraße, nördliche Teilstrecken der Neuen Watenstädter-, Friesen- und Körnerstraße) durchgeführt.

Schöneiche singt und musiziert – am

23. April 2005

Der Schöneicher Heimatfreundeverein, der Fachbeirat Visionen für Schöneiche, einige Mitglieder der früheren AG Touristik und das Kulturamt der Gemeinde Schöneiche bereiten gemeinsam mit verschiedenen Chören und Musikern des Ortes ein **Musikfest** für das Jahr 2005 vor.

In unserem Ort gibt es eine beträchtliche Anzahl von Chören, Musikern, Musikliebhabern und die Außenstelle der Musikschule Fürstenwalde. In allen öffentlich zugänglichen Gebäuden soll Musik erklingen, natürlich auch in der ehemaligen Schlosskirche und der Kulturgießerei, aber auch im Theresienheim, im Seniorenwohn- und Pflegeheim in der Hannestraße, in der Gaststätte „Tannenhof“ und im Hotel „Alte Mühle“, im Kinderbauernhof und, und, und... In der Kita + Hort „Am Storchenturm“ werden – bei schönem Wetter im Garten - die Kindereinrichtungen musizieren und spielen, die Musikschule wird für Besucher geöffnet sein. Es wird eine Route durch den Ort geben, mit der man nacheinander die verschiedenen musikalischen Angebote erfahren oder erlaufen kann. Für die Durchführung dieses Musikfestes wurde ein Fördermittelantrag über 3.000,- € an den Landkreis Oder-Spree gerichtet.

Denkmalpflege

Für die Schwammsanierung am Kirchturm der ehemaligen Schlosskirche wurde beim Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung ein Fördermittelantrag über 171.000 € gestellt.

An die Deutsche Stiftung Denkmalschutz wurde ein Fördermittelantrag über 113.000 € gerichtet.

Der Fördermittelantrag zur Restaurierung der Umfriedung des sowjetischen Ehrenmals beim Landkreis Oder-Spree über 3.814 € wurde bis zum 31.05.2005 verlängert, da die Vorgehensweise bei den Arbeiten geändert werden musste.

Historisches Archiv der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Durch die Ortschronistin und das Kulturamt wurde der Nachlass von Heinz Biskup in das historische Archiv übernommen. Die Einarbeitung der Dokumente und Fotos dauert noch an.

Die Gemeindeverwaltung hat eine **Elternbefragung in den kommunalen Kindertagesstätten** durchgeführt. Bei 350 Kindern wurden 160 Fragebögen ausgefüllt (45%). Das Ergebnis war sehr erfreulich, da die Tätigkeit unserer Kindertagesstätten – wie erwartet – insgesamt als positiv bewertet wurden. Die Ergebnisse werden mit den Einrichtungen ausgewertet, um weitere Verbesserungen zu erreichen.

Am 22. – 24.11.2004 besuchte eine Delegation unsere **Partnergemeinde Raisdorf** bei Kiel und war auch bei einer Sitzung der dortigen Gemeindevertretung anwesend.

Der **Verein für Sicherheitspartnerschaft** hat am 19.11.2004 sein 10jähriges Jubiläum gefeiert. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement.

Am 6. Dezember 2004 konnte der **Nikolaus** wieder alle Kindertagesstätten in unserer Gemeinde besuchen und für jedes Kind Obst, Nüsse und Süßigkeiten sowie für die Einrichtungen jeweils einen Gutschein für den Kauf von Spielen u. ä. überreichen. Dieser Nikolausbesuch wurde möglich durch die großzügigen Spenden von Unternehmen aus unserer Gemeinde.

Heute war die **Seniorenweihnachtsfeier** im Sport- und Freizeitzentrum B 1.

Am **7 Januar 2004** um 19.00 Uhr findet der **Neujahrsempfang** der Gemeinde in der Kulturgießerei statt. Dazu lade ich Sie alle schon jetzt ein.

Ich wünsche Ihnen noch eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2005.

Schöneiche bei Berlin, den 08.12.2004

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.6. Spendenaufruf

Für das Schöneicher Heimatfest, das vom 10. bis 12. Juni 2005 stattfinden soll, bitten wir um Spenden für den Aufbau der Festbühne und ein buntes abwechslungsreiches Programm. Spenden können auf das Spendenkonto der Gemeinde Schöneiche bei Berlin,

Kto.-Nr. 2108265166
BLZ 170 550 50
Sparkasse Oder-Spree

oder in bar auf der Kasse im Rathaus, Brandenburgische Straße 40 mit dem Verwendungszweck: Schöneicher Heimatfest 2005, 3000-1760 eingezahlt werden.

Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung und werden als Sponsor des Heimatfestes namentlich genannt.

Das Amtsblatt Nr. 1 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 19.01.2005.

NIKOLAUSAKTION 2004

Auch 2004 – wie ohne Unterbrechung seit 1997 – besuchte der Nikolaus alle Kindertagesstätten in der Waldgartengemeinde Schöneiche bei Berlin und brachte Obst, Nüsse und Süßigkeiten für insgesamt 550 Kinder mit.

Im Namen der Kinder in unseren Einrichtungen, möchte ich mich sehr herzlich bei allen bedanken, die die diesjährige Nikolausaktion mit Sach- und Geldspenden unterstützt haben. Folgenden Firmen gilt unseren ganz besonderer Dank:

Dipl. Ing. Rausch, Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn GmbH, AXA Generalvertretung Herrn Kiekebusch, Fa. Rettschlag & Partner, Fa. Schmittmann & Gölling, e.dis AG, Wasserverband Strausberg-Erkner, Fa. GfOP Neumann & Partner mbH, B 1 Sport- und Freizeit-Center, Fa. Elektro-Martin, EWE AG, Bauelemente Hillerscheidt, Ingenieur- u. Planungsbüro Dipl.-Ing. R. Clement, Krüger & Krüger Ingenieurbau GmbH, VB Immobilien Verwaltungsgesellschaft mbH, Sparkasse Oder-Spree, Hellbut & Co. GmbH, Bäckerei Petersik, EDEKA-Neukauf.

Vielen Dank auch an alle fleißigen Helfer vom EDEKA-Neukauf, die die Süßigkeiten und das Obst liebevoll verpackt haben.

Schöneiche bei Berlin, den 13.12.2004

Bäume pflanzen für die Waldgartengemeinde

Die neue Baumschutzverordnung erleichtert das Fällen von Bäumen, insbesondere auf bebauten Grundstücken mit Ein- und Zweifamilienhäusern. Die bisher erforderlichen Ersatzpflanzungen für gefällte Bäume sind nicht mehr immer vorgeschrieben.

Bäume prägen den Waldgartencharakter unserer liebenswerten Gemeinde. Bäume sind lebensnotwendig auf Grund ihrer ökologischen Funktion für Erhalt, Entwicklung oder Wiederherstellung des Naturhaushaltes, wegen ihrer Bedeutung als Lebensstätte für wild lebende Tiere, sowie zur Abwehr schädlicher Luftverunreinigungen und zur Verbesserung des Klimas. Bäume sorgen gerade im Sommer für gute Luft.

Es ist einhelliger Wille der Gemeindevertretung und Grundlage unserer nachhaltigen Ortsentwicklung, den Waldgartencharakter unserer Gemeinde zu erhalten.

Die Gemeinde muss neue Bäume pflanzen, wenn neue Straßen gebaut und dadurch Flächen versiegelt werden und wenn durch die Gemeinde in Straßen oder Parkanlagen Bäume gefällt werden müssen. Die vorgeschriebenen Ersatzpflanzungen können im öffentlichen Bereich aber auf privaten Grundstücken vorgenommen werden. Deshalb bietet die Gemeinde Schöneiche bei Berlin an, neue Bäume auf privaten Grundstücken zu pflanzen, um auch für unsere Kinder und Enkel den Waldgartencharakter zu erhalten.

Haben Sie einen wertvollen Baum (Kiefer, Tanne, Fichte, Kastanie, Eberesche, Birke, Eiche, Platane, Linde usw.) gefällt? Haben Sie noch gar keinen wertvollen Baum auf Ihrem Grundstück? Möchten auch Sie einen Beitrag leisten zum Erhalt und zur Pflege des Waldgartencharakters unserer Gemeinde?

Schreiben Sie der Gemeindeverwaltung (Brandenburgische Straße 40), wenn Sie sich bereit erklären, auf Ihrem Grundstück einen neuen Baum zu pflanzen – oder schicken Sie eine e-mail: info@schoeneiche-bei-berlin.de.

Schöneiche bei Berlin, den 09.12.2004

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche
 Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf. In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Lotto - Toto, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfau 8
- Bibliothek, Dorfau 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.